



UNTERGESCHOBEN

Bei dieser Baulückenschließung, war zunächst unklar, wie das Erdgeschoss genutzt werden könnte. Rottland+ Architekten wiesen in einer Machbarkeitsstudie nach, dass ihr Vorschlag realistisch war, dort in Verbindung mit dem 1. OG und einem eingeschossigen Anbau eine Kita unterzubringen. Über ihr breites Netzwerk konnten Rottland+ Architekten zudem einen Träger für das Vorhaben vermitteln. Die Herausforderung bei der Realisierung bestand darin, trotz der beengten innerstädtischen Lage und der Zweigeschossigkeit der Kita, hochwertige und kindgerechte Aufenthaltsräume und Außenflächen zu schaffen.

Besonderheiten:
geschliffener Gussasphalt im Hof und Eingangsbereich als fugenloser Belag (Vorbeugung von Konflikten zwischen Bobby-Car-Benutzern und Mietern), ruhige Oberfläche durch bündig in die Akustikdecke eingelassene Lichtbänder, durchgängig bis zu Möbeln, Textilien und Leuchten abgestimmtes Farbkonzept.

LAGE: Gießener Straße, Köln-Deutz
BAUZEIT: 03/2013 - 08/2014
BEARBEITUNG: Alle Leistungsphasen (1-9)
DATEN: BRI 3.900m³, BGF 900 m²
BAUHERRIN: Privat

KOOPERATIONSPARTNER: P. Schuh

ROTTLAND⁺ ARCHITEKTEN